



2011/51 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2011/51/eine-e-gitarre-fuer-david-garrett>

Fragen zum Jahr 2011

Eine E-Gitarre für David Garrett!

Von **Nina Scholz wolfgang müller Dietmar Dath Sarah Schmidt Gabriele Summen Cord Riechelmann Roger Behrens Jürgen Kiontke Maurice Summen**

Kein Sommer, nirgendwo. Auf den Frühling folgten Herbst und Winter. Berlin stöhnte nicht über die Hitze, sondern über seine Touristen. Berlusconi ist vorerst gescheitert, die Freiheit des Internet wird in Brüssel verteidigt. Die Piratenpartei wurde sehr ernst genommen, die NPD vergessen. Jungle-World-Autoren und -Autorinnen bewerten das Jahr 2011.

Mein Krisenjahr

Von Nina Scholz

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Ich kenne nur David Guetta. Von dessen Kunstfertigkeit, bombastischen Beats und anderen Hallentechno-Effekten bin ich aber durchaus angetan, wenn ich das alleine zu Hause ohne die gefüllte Halle hören kann.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Nur Zomby. Den aber häufig. Und gerne. Was ich mich allerdings frage: Wird im Club zu der Musik getanzt? Und wenn ja, wie? Vielleicht finde ich das 2012 heraus.

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Das Gute am Internet ist, dass es so groß und so randvoll ist, dass sogar an hochgradig internetetsüchtigen Menschen wie mir manche Dinge einfach unbemerkt vorbeiziehen.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Ganz kurz, als Google+ in der Betaphase gestartet ist. Zwei Wochen später hingen da aber nur jene Internethonks ab, die mich schon auf anderen Kanälen mit Infos zuballern. Und als mich der siebentausendste MassimoTechnoXXX geadded hatte, habe ich mich wieder abgemeldet. Jetzt kann ich wieder meiner Facebooksucht frönen. Sogar mit Listen, die die Circles von Google+ sehr gut ersetzen.

Ego- oder Tocotronic?

2011 war mein persönliches Musikkrisenjahr, von daher: weder noch.

Was war gut an Berlusconi?

Das maskenhafte Bösewichtsgesicht, das sich selbst Hollywood nicht besser hätte ausdenken können.

Was ist gut an Guttensbergs Comeback?

Giovanni di Lorenzo geht diesmal mit unter.

Muss es immer Berlin sein?

Auf keinen Fall. Es dürfen auch sehr gerne Los Angeles, New York, London, Tel Aviv und die Ostseeküste sein.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Ja. Es war aber nicht falsch, zu hoffen, dass man danebenliegen könnte.

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Ups.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Twitterdemokraten.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Auf die Frage, ob irgendetwas verboten werden soll, antworte ich immer mit nein.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Die Frage setzt jene Verdrängungsmechanismen in Gang, die ich mir schon in meiner Kindheit bei solchen Fragen antrainiert habe.

Sex für die Reichen

Von Wolfgang Müller

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Sie entspricht vollständig seiner äußerlichen Attraktivität.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Bisher noch nicht. Ist das etwas Neues?

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Walk the plank: Piraten zwingen eine Geisel mit verbundenen Augen, eine über die Reeling des Schiffes führende Planke zu betreten. Internet-Planking: Ein Symbol radikaler Fremdbestimmung, der man nur entgeht, indem man sich der Todesgefahr aussetzt.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Facebook hilft mir derzeit sehr bei der Recherche zu meinem Buch über die Subkultur Westberlins und hinterlässt dabei gleichzeitig ein extrem zwiespältiges Gefühl.

Ego- oder Tocotronic?

Ich höre lieber RoboTron, die Wollita-Preisträger 2009.

Was war gut an Berlusconi?

Er hat die Europakrise auf den Punkt gebracht: Es geht vor allem um Spaß, Geld und Sex – für die Reichen und die Schönen.

Was ist gut an Gutenbergs Comeback?

Zum ersten Mal fällt auf, dass Giovanni di Lorenzo nicht weniger schamlos und gefühlsresistent ist, wenn es um persönliche Privilegien, Macht und Geld geht.

Muss es immer Berlin sein?

Solange ich den Immobilienspekulanten nicht weichen muss und das Mietrecht nicht vollkommen außer Kraft gesetzt wird, wohne ich eigentlich sehr gerne hier.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Nur, wenn man dabei vollkommen vergisst, dass in der BRD jahrzehntelang christdemokratische Parteien regierten. Heute sogar mit einer Ex-FDJlerin und Pastorentochter an der Spitze, die eine »christlich-jüdische Leitkultur« predigt.

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Ich habe in verschiedenen Künsten an der Politisierung von Geldmacht und globaler Gerechtigkeit mitgewirkt.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Sie machen sichtbar, wie muffig Grüne, FDP, CDU sind, weil die Piraten von ihnen allen irgend etwas haben. Da die Piraten gegenwärtig verstärkt gegen Hartz-IV-Zwangsarbeit und für soziale Gerechtigkeit auftreten, sieht nun auch die Linke alt aus, besonders deren Realpolitiker in Berlin, die fleißig mitprivatisierten.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Ich würde mir wünschen, dass der gegenwärtige Rassismus überhaupt einmal ernsthaft zur Kenntnis genommen wird. Dass eine explizit rassistische Partei legal ist, verstehe ich eh nicht.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Indem alle bekannten Atomkräfte, USA, Frankreich, England, Russland, Indien, Pakistan, Nordkorea und Israel, überraschend dem Beispiel Südafrikas folgen und zu atomwaffenfreien Staaten werden.

Macht doch, was ihr wollt

Von Dietmar Dath

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Steinbrück.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Peter Maffay.

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Helmut Schmidt.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Wie, aus?

Ego- oder Tocotronic?

Berlusconic.

Was war gut an Berlusconi?

Die prima Videokunst von Aernout Mik über ihn und seine Affen.

Was ist gut an Gutenbergs Comeback?

Dass langsam selbst die Zeit merken muss, wie lächerlich die Zeit ist.

Muss es immer Berlin sein?

Macht doch, was ihr wollt.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Eher kreativ.

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Ein Abendessen mit Fisch und Liebe, Liebe, Liebe.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Facebook.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

12 Jahre verbieten, dann nochmal nachsehen. Dringender: totales Einzeltäterverbot. Wer - Nazischeiße redet, aber nirgends Mitgliedschaft nachweisen kann, wird aus dem Hubschrauber ins Eismeer abgeschoben.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Tom Cruise regelt das («Mission: Impossible 5 - Saving those nice lesbians from Tehran who all look exactly like my wife« mit Katie Holmes, Ellen DeGeneres, Mahmud Pacino und Tilda Swinton, Regie: Sabine Bernardi).

Mit Licht und ohne Helm

Von Sarah Schmidt

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Ich finde den Garrett jedenfalls niedlich.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Dieses Jahr habe ich hauptsächlich den schrecklichen Gitarrenübungen meiner Nachbarin zuhören müssen. Das Bongospielen in der Wohnung habe ich ihr strikt verboten. Jetzt kann sie schon »Alle meine Entchen« und versucht sich an Nirvana.

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Eigentlich ein idealer Sport für mich. Ich bin Meisterin im Sofa-Planking. Allerdings stelle ich keine Videos davon ins Netz.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Ich bin ja erst eingestiegen. Habe aber auch nicht vor, Google+ noch dazuzunehmen.

Ego- oder Tocotronic?

Mögen mich alle verachten, aber ich bin der Meinung, dass Tocotronic schon immer blöde Studentenmusik gemacht haben. Und Egotronic interessieren mich nicht. Ja, ich bin ignorant.

Was war gut an Berlusconi?

Man lernte zu begreifen, wie weit ein übergroßes Ego jemanden bringen kann.

Was ist gut an Gutenbergs Comeback?

Dass Lothar Matthäus zu guter Letzt doch noch jemanden gefunden hat, der genauso so gut aussieht wie er selber. Beziehungsweise fast so gut, denn immerhin ist Matthäus elf Jahre älter als Gutenberg, ergo ist er doch noch ein bisschen hübscher.

Muss es immer Berlin sein?

Nein, Spandau geht zur Not auch.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Ja, aber was wäre die Alternative gewesen? Besserwisserei? Gleichgültigkeit? Wir übernehmen das?

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Ich bin keine Veganerin geworden. Ich fahre weiterhin ohne Fahrradhelm, aber mit Licht. Ich bin oft zu Hause geblieben.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Wartet, ich frag mal eben auf Facebook nach.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Ja, aber die Begründung mit den Steuergeldern ist so schwach.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Wegbomben?

Zu europäisch gefragt

Von Gabriele Summen

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Ich hoffe, jemand schenkt ihm zu Weihnachten eine E-Gitarre.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Im Grunde habe ich dieses Jahr nur einen Song gehört: »DMD KIU LIDT« von Japanik. Ein klasse Liedchen.

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Kannst du die Antwort mal eben für mich aufschreiben, ich kann gerade hier nicht weg von der extraschmalen Fensterbank meines Büros im achtzigsten Stockwerk. Planking hat meinem Leben endlich wieder Sinn und Thrill gegeben.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Ja, geht denn das so einfach?

Ego- oder Tocotronic?

Dann schon lieber in alter Verbundenheit die Tocos.

Was war gut an Berlusconi?

Ach der, stimmt ja: Wer ist denn jetzt eigentlich nochmal der neue Inhaber von Italien?

Was ist gut an Gutenbergs Comeback?

Weckt mich wieder, wenn ihr eine spannendere Frage auf Lager habt.

Muss es immer Berlin sein?

Gibt's etwa noch andere Städte?

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Die Frage ist mir zu europäisch.

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Hab' meine Zeit-Lektüre gänzlich eingestellt und bei der Türen-Freizeit-Demo mitgemacht, herausgekommen ist ein Musikvideo, das da heißt »Rentner und Studenten«, zu bestaunen auf Youtube.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

»Fluch der Karibik Teil 26« fand ich jetzt nicht mehr so gut.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Ja, sicher, und die FDP sollte gleich mitverboten werden.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

»Sabotage« von den Beastie Boys anschauen. Ab 1000000 Clicks deaktiviert sich das Bömbchen hoffentlich von selbst.

Was sonst?

Cord Riechelmann

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Keine Ahnung.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Wenn DJ Mala Dubstep ist: ja, sehr viel, und wenn James Blake Post-Dubstep ist: noch mehr Post-Dubstep.

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Was ist das?

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Nein, nur sehr oft und lange darüber nachgedacht, vielleicht einzusteigen.

Ego- oder Tocotronic?

Seit Slavoj Žižeks großartigem Plädoyer für hemmungslose Selbstsucht im Sinne von »Liebe dein Symptom wie dich selbst« natürlich eher Egotronic.

Was war gut an Berlusconi?

Gut ist, dass er die mehr oder weniger klandestine Macht der alten Patrizier- und Bürgerfamilien in Rom, Florenz und Mailand gebrochen hat, mit einem Aufsteiger- und Familien-Trash-

Programm, dem die alten Familien noch weniger entgegensehen konnten als Mussolinis Staatsfaschismus. Ein Mafiosi als Totengräber der alten Familien!

Was ist gut an Guttenbergs Comeback?

Die einigermaßen erschreckende Erkenntnis, dass man heute sogar Leute wie Guttenberg in den USA abgeben kann.

Muss es immer Berlin sein?

Was sonst?

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Gegenfrage: Ist es naiv, Adorno für einen Linken und Harald Welzer für einen Klimaschützer zu halten?

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Dem Papst ein Lob gesendet.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Die Piraten haben sich schon jetzt um die Ewigkeit verdient gemacht, denn sie haben Detlef Kuhlbrodt zur schönsten Wortfindung im schönsten Satz des Jahres inspiriert, der so geht: »Ich lass mir doch nicht von meinen leistungsbreiten und wohlhabenden grünen Freunden sagen, dass ich nicht die Piraten wählen soll, nur weil die für Haschisch, Grundeinkommen und kostenlosen öffentlichen Nahverkehr sind.«

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Der einzig vernünftige Vorschlag zu dem Thema kam von Nils Minkmar. Er forderte das Verbot aller Nachrichtendienste. Also von Verfassungsschutz, Bundesnachrichtendienst usw.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

In dem man die ganze Bagage der Atomkraftbefürworter hierzulande, also Miersch und Kumpanen, in den USA stationiert.

Was im Garten gemacht, Kylie Minogue gehört

Von Roger Behrens

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

David Garrett kenne ich nur von Konzertplakaten im Treppenaufgang der S-Bahn-Station Holstenstraße in Hamburg; abgebildet ist Garrett mit unters Kinn geklemmter Geige, er lächelt in die Kamera. Leute, die sich für solche Veranstaltungen begeistern können, werden diese Ikonologie wohl als »kunstfertig« deuten. Ob das im Sinne irgendwelcher musikästhetischen Kriterien tatsächlich so ist, interessiert mich ebenso wenig wie Geigenspiel und »Kunstfertigkeit« im Allgemeinen.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Im zurückliegenden Jahr habe ich relativ wenig Musik gehört; wenn, dann vor allem Alemayehu Eshete, Nils Frahm, Alicia Keys, mal wieder Kylie Minogue, Motohiro Nakashima, Marcos Valle und Yes. Dubstep war – schon wieder – nicht dabei.

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Das Internet funktioniert ähnlich wie ein Swinger-Club: Alles kann, nichts muss. Das scheint mir auch für Planking zu gelten, das ich als Trend im Übrigen wie alle Internet-Trends verpasst habe. Bemerkenswert: Auf dem dazugehörigen deutschen Wikipedia-Eintrag wird die Planking-Haltung vom militärischen Strammstehen abgeleitet. Nach derzeitigen Theoriemoden wird es wohl als passende Illustration für Interpassivität gelten.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, mir einen Facebook-Account zuzulegen.

Ego- oder Tocotronic?

Das ist immer ein dialektisches »und«, These (Tocotronic) und Antithese (Egotronic). Die Synthese hatte sich allerdings schon in den Achtzigern erledigt (Boytronic, in der Urbesetzung).

Was war gut an Berlusconi?

Von »war« kann ja keine Rede sein, nur weil der sich offiziell aus den Staatsgeschäften zurückzieht. Darüber hinaus gehört Berlusconi wohl zu den Menschen, an denen nicht einmal Äußerlichkeiten und Akzidentielles als »gut« qualifiziert werden könnten. Berlusconi ist nicht im Mindesten ein netter Mensch – und wäre er es, gälte auch hier, dass »nett« die kleine Schwester von »scheiße« ist. Im Übrigen eine ebenso dämliche Frage ...

Was ist gut an Guttenbergs Comeback?

... wie auch diese. Guttenberg befriedigt das Spektakel der charismatischen Persönlichkeit und ist einer der Motoren der deutschen »Blödmaschine« (Metz & Seeßen), wie auch deren Resultat. Er hat mit AC/DC, postdemokratischem Militarismus, Dummschwätzeri und struktureller Inkompetenz nicht nur – nicht zuletzt durch seine akademischen Leistungen – den Idiotismus und die Unmündigkeit der Gesellschaft willfährig vorgeführt, sondern einer nationalkonservativen Poprechten ein politisches Programm gegeben. Das setzt er mit seinem »Comeback« fort. Und auch daran ist nichts »gut«.

Muss es immer Berlin sein?

Ich bevorzuge interessante Wohnorte, die ich in ihrer gesellschaftlichen Dynamik verstehen und womöglich erklären kann, um mich orientieren zu können. Das kann ich bis heute mit und in Berlin nicht. Es ist aber auch egal.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Naiv in dem Sinne, wie Schiller einmal das Naive und das Sentimentalische unterschieden hat. Sentimentalisch zeigt sich der sogenannte arabische Frühling als Fortsetzung der Dialektik der Aufklärung im 21. Jahrhundert; sentimentalisch auch, weil auch hier die Marx-Hegelsche Bemerkung gilt, dass, sofern sich die Geschichte wiederholt, sich dies das erste Mal als

Tragödie, das zweite Mal als Farce vollzieht. Der Islam erlebt hier indes keinen Frühling, sondern setzt sich wie fast jede Religion in der Kälte eines historischen Winters fort.

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Endlich die Bilder an die Wände gehängt, ein bisschen was im Garten gemacht, ab und zu anderen geholfen, schon mal ein Schaukelpferd zugelegt und ein paar Erkenntnisse gewonnen.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Die sogenannten Piraten vollziehen – bereits die Symbolik ihres Namens deutet das ja an – eine gesellschaftliche Anpassungsleistung auf Rollenspielniveau. Die Partei kokettiert mit dem romantisierten Bild der historischen Piraten, ohne auch nur einen einzigen subversiven Impuls der einstigen Freibeuter und Gleichteiler zu übernehmen; vielmehr reproduzieren sie gegenwärtige Formen von Herrschaft, die auf die wortgewaltige Angestellten-Ideologie von Kreativität, flachen Hierarchien, Copyleft und Open Source eingeschworen ist. Politisch sind die Piraten ebenso überflüssig, wie sie gleichwohl die tendenzielle Überflüssigkeit der Politik überhaupt markieren.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Das Perfide an einem NPD-Verbot wäre ja, dass ein Teil des Verfassungsschutzes gleich mitverboten werden müsste, sofern hier der faschistische Terror, der sich im Schatten der parlamentarischen Partei organisierte, offenbar nicht nur bloß beobachtet wurde. Dass allerdings der Terror auch ohne Verbot überhaupt möglich und wirklich ist, und sich durchaus in einer klammheimlichen Freude über ihn spiegelt, macht deutlich, inwiefern es hier keineswegs nur um die lapidare Frage nach der Grundgesetztreue einer Partei geht, sondern um ein gesellschaftliches Bewusstsein, dem mit einem Verbot kaum beizukommen ist.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Spätestens und einmal mehr nach Fukushima scheint die Gefahr der Kernkraft, wo sie in ihrer realen Katastrophe kaum noch überboten werden kann, zugleich einer zynischen Entschärfung zu unterliegen: Dass das mit der atomaren Drohung alles nicht so schlimm sei, scheint auch für die Bombe zu gelten. Wahrscheinlich wiederholt sich in dieser Ideologie in neuer politischer Konstellation etwas vom alten Wettrüsten; ohnehin ist die Lage mehr als ernst, in ihr bleibt Kritik ohnmächtig: Ohne politische Emanzipation der Menschen im Iran bleibt wohl nicht mehr als Aufklärung, etwa mit Kubricks »Dr. Strangelove or How I Learned to Stop Worrying and Love the Bomb«.

Knorkatronic!

Von Jürgen Kiontke

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Er sollte sein – gutes – Orchester nach Hause schicken und nur noch solo auftreten.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Ja. Aus Versehen. Das soll mir nicht mehr passieren!

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Ich planke, indem ich mich waagrecht auf zwei Stühlen nur mit Kopf und Fußspitze (nur eine!) stütze. Top gegen Bandscheibenvorfall!

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, aus m i r auszusteigen!

Ego- oder Tocotronic?

Knorkatronic!

Was war gut an Berlusconi?

Er hat keinen Bandscheibenvorfall.

Was ist gut an Guttenbergs Comeback?

Es gibt die eine oder andere Schlagzeile ohne Euro-Krise.

Muss es immer Berlin sein?

Nein. Triberg ist auch super. Das ist der Hauptstandort der deutschen Kuckucksuhrherstellung. Man wohnt dort in der »weltgrößten Kuckucksuhr« und der »ersten weltgrößten Kuckucksuhr«. Tribergs Bevölkerung besteht zu 50 Prozent aus Schwarzwäldlern und zu 50 Prozent aus Indern, Israelis und Iranern, die alle eine Plastiktüte in der Hand halten. Darin: eine Kuckucksuhr. Tel Aviv und Mumbai müssen vollhängen mit den Dingern. Abends treffen sich alle im Waldschwimmbad, das sich – umringt von Kühen und Katzen – in einer sanften Hügelkette befindet. Man gelangt über den Friedhof dorthin.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

Ich denke mal, dass das noch nicht entschieden ist. Die Nichtislamisten sind den Leuten derzeit wohl zu korrupt.

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Ich habe beinahe ausschließlich Filme rezensiert, die Menschenrechtsverletzungen thematisieren. Und so für eine bessere Welt gearbeitet!

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Jede Generation bringt ihre Partei mit. Im traditionellen Links-Rechts-Schema wollen die Piraten sich nicht verorten. Meist ist bei solchen Aussagen die weitere Ausrichtung klar.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Beim Verbot machen es sich die einen zu einfach. Beim Nichtverbot die anderen.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Tja, heutzutage hat so eine Bombe jeder, die werden ja auf jedem Flohmarkt verkauft. Warum der Iran bloß so lange braucht? Allerdings: Ob Iran mit oder ohne – es sieht auf jeden Fall nach Krieg aus.

High-End-Atomwaffen für den Iran

Von Maurice Summen

Was ist von David Garretts Kunstfertigkeit an der Geige zu halten?

Als David neulich vor dem Länderspiel Deutschland gegen die Niederlande die deutsche Nationalhymne mit dem Polizeiorchester in Schallgeschwindigkeit fiedelte, wurde mir schlagartig klar: Ich bin erotisiert.

Dieses Jahr auch Dubstep gehört?

Ja, und wie die meisten Menschen auf den Laptop-Lautsprechern, dank denen der Computer so richtig schön mitvibrieren kann. »How deep is your Motherboard?«

Eine Meinung zum Internet-Trend Planking?

Weniger inspirierend als die Aktionen der russischen Künstlergruppe Voina, aber eine schöne Möglichkeit, den eigenen Mythos via Internet ins Absurde auszubauen.

Dieses Jahr ernsthaft überlegt, bei Facebook auszusteigen?

Bin tatsächlich erst vor ein paar Wochen eingestiegen. Ich hatte mir die Sache gründlich überlegt.

Ego- oder Tocotronic?

Eine Frage der Jugend. War aber neulich auf einem Egotronic-Konzert, und da waren die Ravekids im Schnitt auch schon weit über 30. Die Welt wartet längst auf die Geburt der neuen Tronics. Den Biotronics vielleicht.

Was war gut an Berlusconi?

Eine echte Rampensau! Mit seinem Abschied verliert die europäische Politbühne den letzten großen Rockstar der Generation Schweinebraten. Das letzte große eingehaltene Versprechen von Glamour an die parlamentarische Macht.

Was ist gut an Guttenbergs Comeback?

Mit seinem Comeback steigt die Hoffnung auf eine Wiederkehr von Lothar Matthäus in die Bundesliga.

Muss es immer Berlin sein?

Die Ausbildungscamps für das neue Silicon Valley liegen ja eh in den Provinzen der weiten Welt. Dass aber Berlin nun der Schmelztiegel der techno- und stylokratischen Dekadenz ist, das ist doch schön. Nichts scheint gesünder für die eigene Leistunglibido zu sein als kreative, erfolgreiche, schöne Menschen um sich herum zu wissen.

War es naiv zu denken, der arabische Frühling würde kein Frühling der Islamisten?

War der arabische Frühling nicht auch ein Frühling der Christen, Juden, Buddhisten und Atheisten?

Welche konkrete Weltverbesserungsmaßnahme hast du in 2011 erbracht?

Eine heiße Zitrone.

Was ist von den Piraten wirklich zu halten?

Die Piraten deuten den Übergang vom analogen ins digitale Zeitalter mit circa 20jähriger Verspätung nun auch in der Politik an. Politik 2.0 wird man wohl später sagen.

NPD-Verbot: Ja oder nein?

Nein. Die spitzenmäßigen Beziehungen zwischen dem Verfassungsschutz und der NPD haben wir uns redlich verdient. So viel Kafka muss sein.

Wie kann man den Iran jetzt noch von der Atombombe abhalten?

Gar nicht. Ich würde dem Iran High-End-Atomwaffen verkaufen und anschließend die weiße Flagge hissen. Die arabische Frühlingsarmee wird dann über uns einmarschieren. So lange wir aber im Privatfernsehen weiterhin Bauern mit Frauen verkuppeln dürfen, sehe ich zumindest im Lifestyle-Segment keinen Qualitätsverlust in der neuen Iranischen Republik Deutschland.